



I. Ausgangslage

II. Erste Lehren aus dem Lawinenwinter 1999

III. Urteil von Evolène

IV. Neues Gefahrenreglement Zermatt

V. Aufbau Lawinenevakuationskonzept

VI. Fragen? => Antworten!



I. Ausgangslage

Ereignisse Lawinenwinter 1999

Sehr grosse Schneemengen

Teilweise sehr grosse Lawinengefahr

Alte Lawinenzüge werden aktiv

Lawinenniedergänge in bewohnte Gebiete

Viele Tote (Galtür – Evolène – Goms)

Kantonale & kommunale Behörden oft überfordert

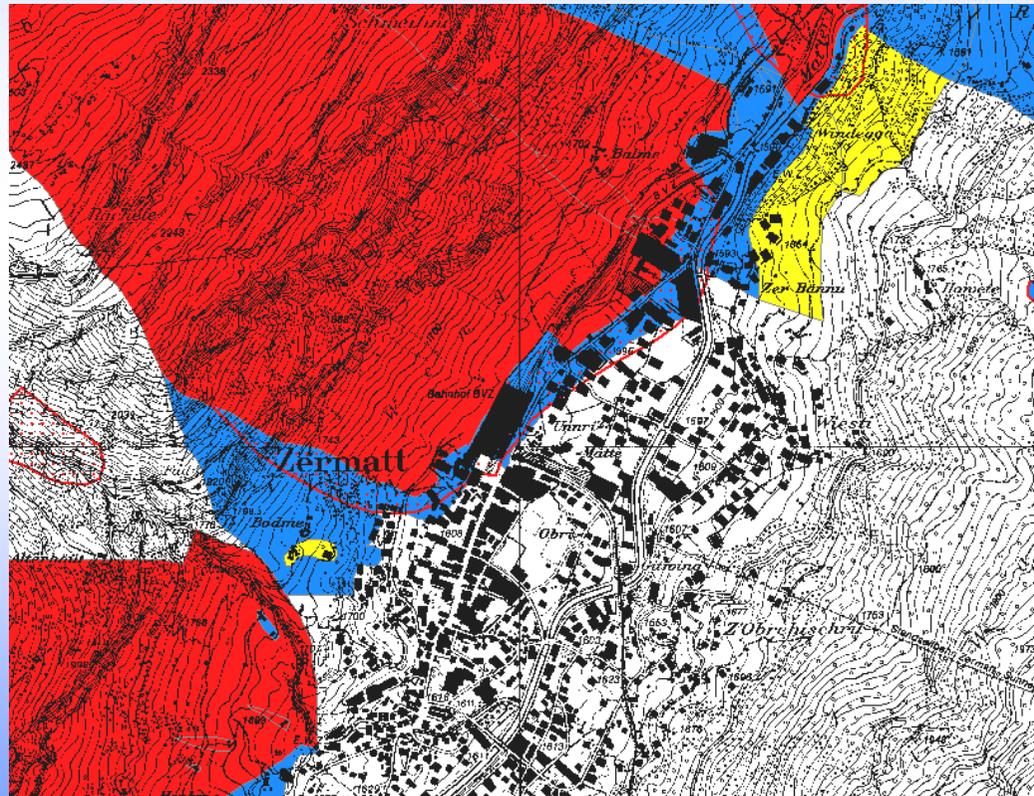
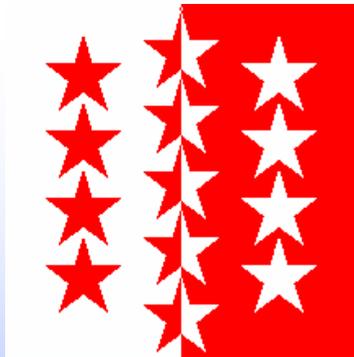
Jede Region hat für sich selber die grössten Probleme





II. Lehren daraus

Anpassen der Gefahrenkarten



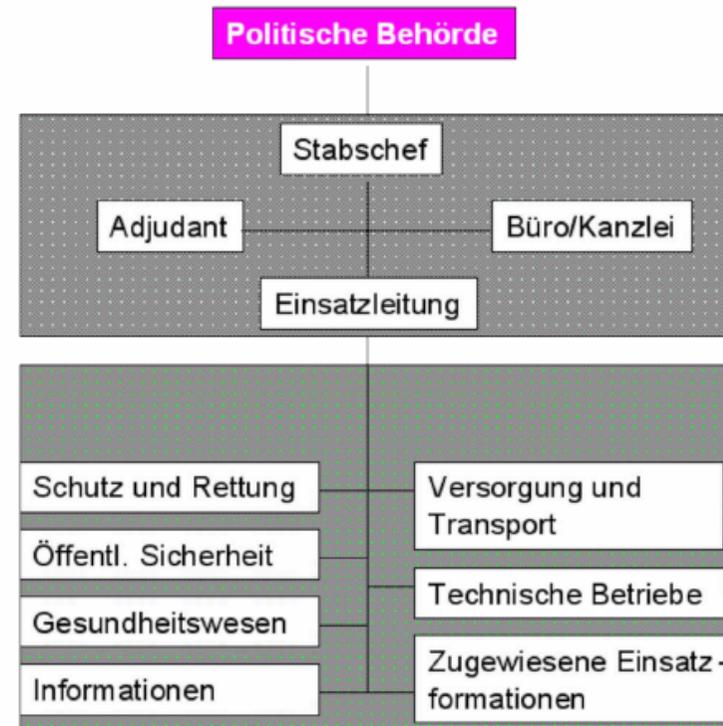


II. Lehren daraus

Verbesserung Struktur des Führungsstabes



Organigramm kommunaler Führungsstab





III. Urteil von Evolène

Jeder Entschluss muss dokumentiert werden

Strukturen schaffen - zusammenführen

Wer eine Gefahr erkennt muss handeln

Verstärkte Bauweise (Auflagen der Lawinensicherheit)

Konzepte erarbeiten

Rechtliche Grundlagen schaffen

Verantwortung ist nicht delegierbar





IV. Gefahrenreglement der EWG Zermatt

Selbstverantwortung

Bauliche Massnahmen

Sicherheitskommission

Haftbarkeiten

Gebäude in Gefahrenzonen (Aussengebiete)

Pflichtenhefte der Stabsstellen





V. Lawinenevakuationskonzept





V. Lawinenevakuationskonzept



Organigramm Lawinenevakuationskonzept



Politische Behörde

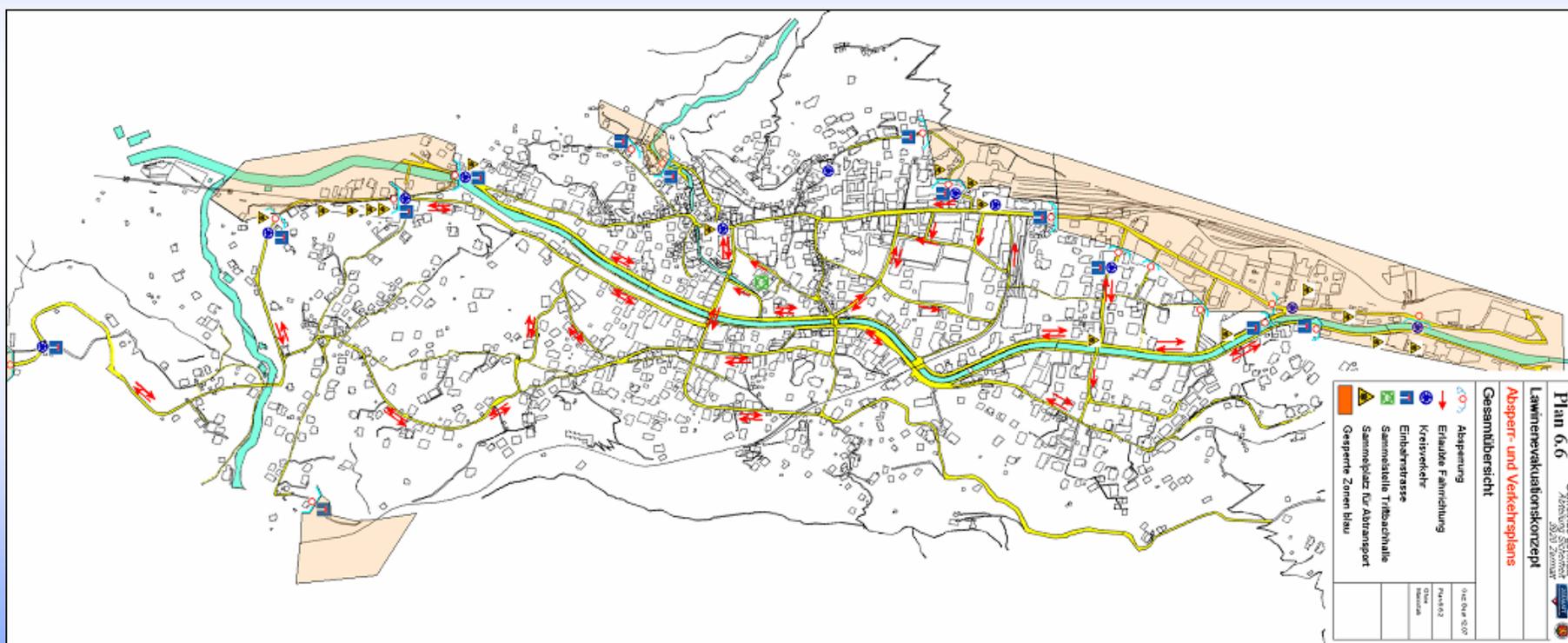
Stabschef

Einsatzleiter

	Gemeindepolizei	Feuerwehr	Zivilschutz	Zermatt Tourismus	Gemeinde Zermatt	Sanität
Primärfunktion	- Öffentliche Sicherheit - Verkehrsachsen - Polizeiaufgaben allgemein	- Evakuationen - Transportwesen - Verkehrsdienste - Überwachung Ab- sperrungen - Kontrolle evakuierte Gebäude - Ständige Feuerweh- aufgaben	- Betrieb Erfassungs- stelle - Verpflegung - Betrieb Schlafstellen - Zusammenarbeit Care Team	- Vermittlung Evakuierte - Unterbringung Evakuierte -Interne & externe Information	- Schneeräumung - Busbetriebe - Infrastruktur (Hallen, Schulen)	- Notfallversorgung - Betreuung Kranke/ Verletzte
Sekundärfunktion	-Kontrolle evakuierte Sektoren	- Mithilfe Zivilschutz- aufgaben	-Mithilfe Feuerweh- aufgaben	- Unterhaltung Evakuierte		



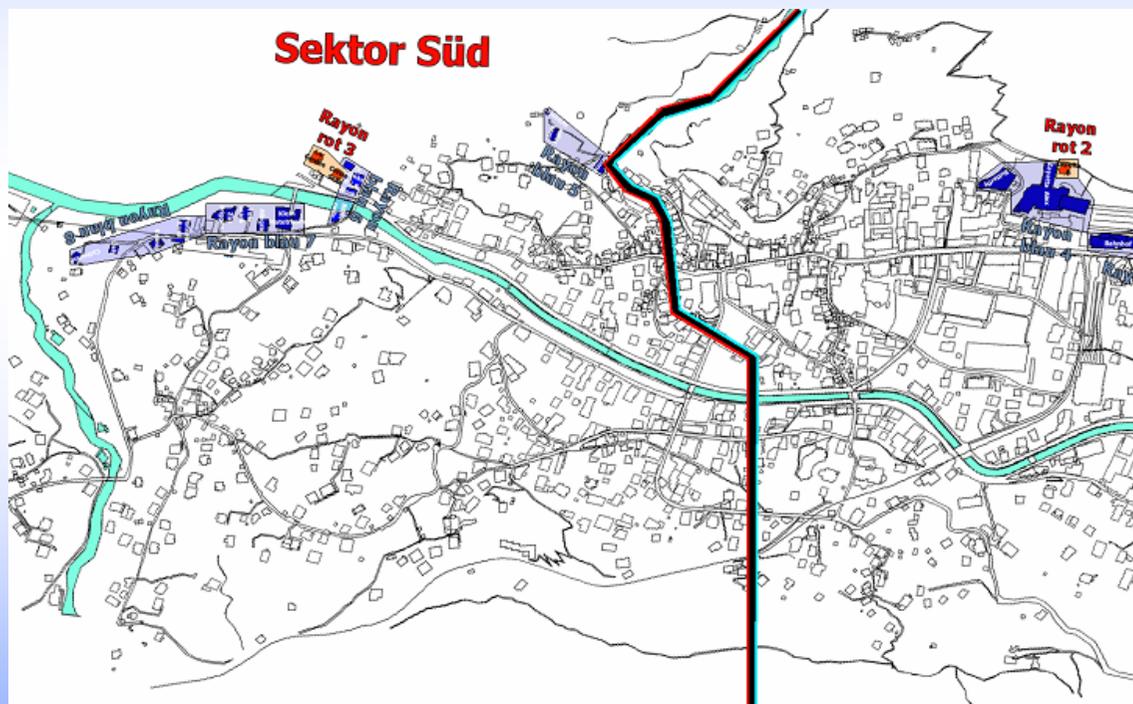
V. Lawinenevakuationskonzept Verkehrsregelung - Absperrungen





V. Lawinenevakuationskonzept

Sektoreneinteilung



Rayoneinteilung





V. Lawinenevakuationskonzept

Ablaufschema Lawinenevakuationskonzept



Kommunaler Führungsstab

Absperrung Spisstrasse
und Wanderwege

Absperrung durch GEPO
Bergbahnen

Kontrolle durch
Feuerwehr

Anpassung und
Vergrössern und
Kontrolle der
Absperrungen durch
Feuerwehr

Evakuationszone Rot-
Blau

Evakuations-
Ersteinsatzelement
Feuerwehr
Mithilfe Zivilschutz

Kontrolle der Gebäude
Feuerwehr / GEPO

Erfassungsstelle,
Aktivieren
Zivilschutz

Betrieb Notschlafstelle
Zivilschutz

Aufhebung Evakuations-
Zermatt Tourismus

Transportwesen
Feuerwehr & Zivilschutz

Weitervermittlung
Zermatt Tourismus

Sanität
Ärzte / Samariter

Care Team

Verpflegung & Betreuung
Zivilschutz – Care Team –
Zermatt Tourismus



VI. Fragen

